

	<p>Objekt: Freiburg im Üechtland, Stadt: 7 Kreuzer (Achtelgulden)</p> <p>Museum: Münzkabinett und Antikensammlung der Stadt Winterthur Villa Bühler, Lindstrasse 8 8400 Winterthur +41 52 267 51 46 muenzkabinett@win.ch</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: S 5301</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Gekröntes ovales Wappen zwischen Palmzweigen.

Rückseite: Acht gekrönte F ins Kreuz gestellt, in der Mitte Wertangabe 7.

Provenienz: Altbestand (vor 1871)

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemässe Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Schrötlingsfehler: Am Schrötling während des Guss, Treibens oder des Prägevorganges selbst aufgetretene Schäden, etwa Vertiefungen durch eingeschlossene Lufblasen oder abgeplatztes Metall. Nicht zu verwechseln mit einem Schrötlingriss (siehe dort).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.14 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1789

wer

wo Freiburg im Üechtland

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 7 Kreuzer
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Stadt

Literatur

- Morard/Cahn/Villard (1969) Nr. 71c. – DT (1974) Nr. 653d. – NHMZ 2 (2011) 2-276d..